



Rütli-Sektion  
**URI**

## PROTOKOLL

der 132. Jahresversammlung vom Dienstag, 24. September 2013  
im Pfarreizentrum St. Josef, Erstfeld

---

Vorsitz: Adrian Zurfluh, Altdorf, Präsident

---

### TRAKTANDEN:

1. **Protokoll der Jahresversammlung 2012**
  2. **Jahresbericht des Präsidenten**
  3. **Rechnungsablage und Bericht der Prüfungskommission**
  4. **Festsetzung der Eintrittsgebühr 2013 und des Jahresbeitrages 2014**
  5. **Aufnahme und Austritte von Mitgliedern**
  6. **Bestimmung des nächsten Versammlungsortes  
und Wahl der Prüfungskommission**
  7. **Rütlschiessen vom 6. November 2013 – Vorort Rütlisektion Uri**
  8. **Anträge**
  9. **Ernennungen, Ehrungen**
  10. **Verschiedenes**
- 

Rütli-Präsident Adrian Zurfluh begrüsst die anwesenden Rütlikameradinnen und -kameraden sowie Gäste zur 132. Jahresversammlung. Letztmals haben die Rütlschützen im Jahre 1998 in Erstfeld getagt. Speziell begrüsst er den Gemeindepräsidenten von Erstfeld, Werner Zraggen, den Präsidenten der SG Amsteg-Erstfeld, Bernhard Walker, den Urner Vertreter in der Rütlschiesskommission und Präsident der Kantonalen Schiesskommission, Hansruedi Zraggen, sowie den Präsidenten der Urner Kantonal-schützenverbandes, Christian Simmen. Speziell begrüsst wird Georg Epp, der erneut in verdankenswer-ter Weise über die heutige Versammlung in den Medien Bericht erstatten wird. Ebenso begrüsst der Präsident die Ehrenmitglieder Hans Arnold, Res Hartmann und Josef Huser. Als ältesten Sitzungsteil-nehmer begrüsst er Max Gisler, Altdorf (Jahrgang 1927).

Entschuldigt für die heutige Versammlung haben sich 44 Rütlikameradinnen und -kameraden. Unter anderem haben sich entschuldigt: Rütlschütze und Volkswirtschaftsdirektor Urban Camenzind, Zei-gerchef Toni Truttman, alt Präsident Urner Schützenveteranen Josef Imhof.

Zum Auftakt übergibt er dem heutigen Gastgeber Bernhard Walker, Präsident der SG Amsteg-Erstfeld, das Wort. Dieser richtet an alle einen Willkommensgruss und erzählt aus den Chroniken der beiden Schützengesellschaften. Zum Schluss wünscht er allen eine gute Versammlung und eine gute Heimkehr.



Der Mitgliederbestand der Rütlisektion Uri beträgt nach 7 Todesfällen, 1 Austritt, 1 Ausschluss und 2 Neueintritten per heute total 398 Mitglieder, davon 29 Freimitglieder.

## **6. Bestimmung des nächsten Versammlungsortes und Wahl der Prüfungskommission**

Die SG Seedorf hat sich bereit erklärt, die Organisation der Jahresversammlung vom 30. September 2014 in Seedorf zu übernehmen.

Als Rechnungsprüfungskommission wurden Bruno Gamma, Robi Wipfli und Judith Gamma nominiert. Der Austragungsort sowie die Prüfungskommission werden einstimmig gewählt.

## **7. Rütlschiessen vom 6. November 2013 – Vorort Rütlisektion Uri**

Adrian Zurfluh orientiert, dass die wichtigsten Punkte geregelt seien. Josef Dittli, Landammann, wird die Festrede halten. Als Festmusik konnte die MG Sisikon verpflichtet werden. Für den Samariterdienst sind die Samariter aus Flüelen zuständig. Das Schiff wird in diesem Jahr statt in Bauen für einmal in Sisikon anlegen.

André Bissig orientiert, dass rund 150 Helferinnen und Helfer benötigt werden. Er werde die Einteilung machen und mit der Schiesskarte werden die betreffenden Leute die Chargeneinteilungen erhalten. Er dankt bereits jetzt für die Mitarbeit.

Urs Vetter orientiert über das Anmeldewesen für das Rütlschiessen 2013. Bis heute haben sich 134 Schützen angemeldet. Es fehlen immer noch ein paar Schützen, um das Kontingent auszuschöpfen.

Es werden Ein- und Austrittskontrollen durch die Armee durchgeführt. Da es im letzten Jahr einige Unzulänglichkeiten in der Waffendisziplin zu bemängeln gab, werden die Kontrollen rigoros durchgeführt.

Urs Vetter bittet darum, allfällige Mutationen möglichst früh, spätestens und nur im Notfall, noch auf dem Schiff vorzunehmen.

## **8. Anträge**

Es sind keine Anträge eingereicht worden.

## **9. Ernennungen, Ehrungen**

Für 50-jährige Mitgliedschaft in der Rütlisektion Uri dürfen heute

Josef Brücker 29	Seedorf
Fritz Furger 36	Riniken

zu Freimitgliedern ernannt werden. Die beiden Jubilare erhalten ein kleines Präsent. Fritz Furger musste sich leider für die heutige Versammlung entschuldigen lassen. Die neuen Freimitglieder erhalten am Rütlschiessen 2013 den Ehrenkranz.

## **10. Verschiedenes**

Der Gemeindepräsident von Erstfeld, Werner Zraggen, begrüsst die Anwesenden in Erstfeld und überbringt die besten Grüsse des gesamten Gemeinderates. Er freut sich über die grosse Beteiligung der

Rütlichützen in Erstfeld und übergibt ein Couvert an das OK Vorort 2013 als Beitrag für die Unkosten.  
Dies wird durch Präsident Adrian Zurfluh verdankt.

Nach den obligaten Informationen zum Rütlitag 2013 sowie den bevorstehenden Rütlitrainings  
schliesst der Präsident die 132. Jahresversammlung.

Der Sekretär

Thomas Imholz